

Worms, d. 12^{te} April 1802.

Mein theurer, geliebter Freund!

Gott segne Sie dankbarfüchtig für die gütige
 Nachricht, die Sie mir von meinem Willstreu
 und fromm künftigen Anbittern geben. Könnte ich
 Ihnen die unerschöpfliche Freude, die Sie mir
 dadurch gemacht haben, so viel durch meine Äußerung
 ausdrücken! — Wer weiß, wieviel gewährt mir das
 Wissen die Erfüllung dieser besten Wünsche. Sie
 sagen, Sie wollen Ihnen sehr auf ein unbedeutendes
 Comptoir gehen? Man weiß ich zwar wohl, daß
 Sie in Frankfurt, und auch an andern Orten, gütlich
 behandelt werden; aber wie wäre es, wenn Sie
 sich nach Stuttgart begeben? wo ich selbst hätte,
 daß Sie in dem Hause eines milden vortrefflichen
 freundlichen Mannes, wie sehr gehalten werden
 soll. das Haus, Boethlings & Co, dessen
 Compagnon Gränman ist, ist fund der wirthschaft
 und solches in ganz Stuttgart; Sie sehr beliebt
 ich allein daß Sie nicht kommen, sondern daß Sie
 die Zukunft am liebsten sein Glück machen.

Am liebsten die besten Freund unterhalten sich
wird weniger betragen, als in meine besten
Sammelstätt. Grandman wird mich zu liebe
alles thun, was in seiner Macht steht. Sie sollten
auf noch den besten Vorteil, in in einem Sammel
zu wissen, wo fließ, Ordnung u. Moralität ge-
kürzt u. geschnitten werden. Wie demnach meine
Freunde sehr würde, um 2 mich glänge, Ihnen
auf diese Weise meine Dankbarkeit zu zeigen,
welche sehr ich würdig keine Worte. Wollen Sie
auf meine sehr tiefen Entwürfen, so erwarten ich Ihre
völlige Mithilfe darüber; ich spreche dem leicht
an Grandman, der jetzt in Italien ist, diesen
Sommer aber zuviel kommt, u. mich in jene be-
stimmte wird, worauf er noch Handlung zu er-
halten, u. nicht erst gar Ihnen sehr gleich tollere
mit mir könnte; da so wird ich weiß, weiß er
ganz allein mit mir bekümmert. - Wie sehr die
meine unerschöpfliche Freude die Sorgen der kleinen
Sammelstätte manchen muß, das ich mich sehr wohl
bedenke; um so glücklicher wird ich mich schätzen,
wenn ich Ihre Sorgen ebenfalls sehr hätte.
Das meine Brief in Rußland oder alle fünf
Freunde



erlaubt werden, in Wien aber nicht, hat mich
allerdingt befreit; aber das in Sicilliano
mein Gift gegen diesen gewagt hat, ist mir ganz
nicht zuwider. Meine Lage ist zu glücklich, als
das Sie nicht im Mind' solche Kunde machen
sollte. Indessen ist die Sache, die Sie mir
auftrug, so ungeheuer bedenklich, das mir ein
Riether Sie schreiben konnte. - So lange Good-
mann lebt, begreife ich wohl, was mir kindlicher
Dücker auf dem Wege später Glück machen wird, die
ich nicht die Mittel dazu ganz zu mir, das beste Mittel
halten zu müssen. Mit beständigem Lede ich war
ein Callus sagen in der Zeit: Was meine Gedanken
in französisch Schriftstücken an einem Tage in hohen
Befürchtungen gegeben wurde. Was das was ist, so
Lümmen unmöglich lange Bücher gut bezeugt werden kann,
da man nicht ist, was man die französische, weil Sie
nicht was mir sind, besten bezeugt haben wird als die
Mittel, die Sie wahrscheinlich nicht nicht gefallt haben,
ob es gleich mir bezeugt bezeugt ist. Wie kommt es die
überhaupt, was man das Stück auf hohen Gedanken
an einem Tage mir Aufgezeigt hat? Ja ich nicht
wunderbar so oft fröhlich sein. - Auf dem höchsten
in Coriolan bin ich sehr glücklich. Wenn jedoch Sie
ich sehr nachsichtig sind. Ich hätte gewünscht, die besten
Mittel zu sein. - Wie sieht die Übergang?

wie ist die Aussicht mit ihm zu sein? - Das
Koch ist so weit kommen, hat mir was gegeben.
Ich hätte es ihm nicht gegeben. - Wenn ich
Katz gemäß, spreche ich an den General Bourgeois,
und Herr Schreiber zu folgen, habe ich eine An-
zeige von 300 fl. auf Sie ausgestellt. - Vorher
wäre noch vorläufiger Betrag wäre wohl auf eine
bestimmte Gelegenheit zu verkaufen, da meine Gesundheit,
jedenfalls nicht in Wien zu leben, andere jüdische
Verhältnisse, gänzlich ausgeschlossen ist.

Dünkel, ich Sie wohl bitten, mich zu hören, im übrigen
wäre es möglich wohl bald zu fragen, was Sie zu
tun: ob es meine Briefe samt dem Etwas erhalten,
wird es zu geben, für eine gewisse Summe zu
compensieren? kann es eine solche Summe
bezogen sein, (wenn ich nochmal unglücklich bitte)
so muß es in Wien bald sein, damit das Kind in
Sommer auf die Insel gebracht werden kann. Ich habe es
mit ganz außerordentlichen Fleiß bearbeitet, in Folge
müßte es Octavia, für eine gewisse Summe. Ob es aber
in Wien, da der Zweck der Johan Huf unglücklich
sein würde sind, wird jetzt auch nicht, ist
noch die Frage.

Die Angelegenheit betreffend was die meine.
für die meine Handlung sind
bestimmt.